

Konzept der Heilpädagogischen Tagesspielgruppe

Leitgedanken

Die Heilpädagogische Tagesspielgruppe HTS setzt sich zum Ziel, behinderten Kindern im Vorschulalter eine qualifizierte Förderung und Betreuung anzubieten. Die Tagesspielgruppe möchte behinderte Kinder möglichst früh sozial integrieren. Das Angebot ist eine Ergänzung der ambulanten Heilpädagogischen Früherziehung mit dem Ziel des Lernens in der Gruppe.

1. Angebot

Die Heilpädagogische Tagesspielgruppe ist ein pädagogisches Angebot für Kinder im Alter zwischen 3 und 5 Jahren. Es ermöglicht behinderten Kindern, die keine KiTa oder Spielgruppe an ihrem Wohnort besuchen können, in eine Kleingruppe integriert zu werden. Im Tagesablauf eingebettet erhalten die Kinder individuell ausgerichtete heilpädagogische Förderung. Zudem werden notwendige medizinische Massnahmen durch Fachpersonal gewährleistet.

Indikationen

- Kinder mit Entwicklungsbeeinträchtigungen aufgrund einer Behinderung (Körper- und geistige Behinderung, Mehrfachbehinderung, Sinnesbehinderung, Entwicklungsrückstand, Wahrnehmungs- und Verhaltensstörungen)
- Kinder mit Entwicklungsbeeinträchtigungen aus medizinischen Gründen (Epilepsie, Sondenernährung, Diabetes etc.)

2. Zielsetzungen

Für das Kind

- Aufbau von ersten sozialen Kontakten in einer Kleingruppe als Ergänzung zur Einzelförderung in der Heilpädagogischen Früherziehung
- dem Entwicklungsstand des Kindes angepasste heilpädagogische Förderung eingebettet im Tagesablauf
- mit andern Kindern den Alltag erleben, miteinander spielen und lernen, gemeinsam Rituale, Jahreszeiten, Geburtstage, etc. feiern
- sich von Zuhause trennen können als Vorbereitung auf den Kindergarten, die Schule oder heilpädagogische Institution
- Förderung der Selbstständigkeit im Alltag
- Möglichkeit für das Kind, einen strukturierten Tagesablauf zu erleben

Für die Familie

Der Alltag von Familien mit einem behinderten Kind ist geprägt durch spezielle Herausforderungen wie intensive Betreuung, weniger Möglichkeiten zur ausserfamiliären Betreuung, Einschränkung in allen Lebensbereichen und daraus resultieren:

- Entlastung
- Vermeidung frühzeitiger Heimplatzierung
- Übergang in eine weiterführende Institution vorbereiten und erleichtern

Für die Fachpersonen

- Möglichkeiten zum Austausch und zur Koordination der verschiedenen pädagogischen und therapeutischen Massnahmen eines Kindes wie Heilpädagogische Frühziehung, Ergotherapie, Physiotherapie etc.

3. Rahmenbedingungen

Ein Tagesangebot für Kinder mit spezifischen Behinderungen setzt spezielle Rahmenbedingungen voraus:

Betriebszeiten

Die HTS wird an 4 Tage pro Woche von 09.00 bis 16.00 Uhr angeboten. In der Regel besucht ein Kind die Tagesspielgruppe HTS einmal pro Woche.

Infrastruktur

2 Räume (je 40 -50 m²) für Rückzugsmöglichkeit der einzelner Kinder
Lärmimmissionen durch Kinder stören die unmittelbare Umgebung nicht
Kochgelegenheit sollte vorhanden sein
Umgebung mit kindgerechten Spielmöglichkeiten

Gruppengrösse

6 – 8 Kinder je nach Art und Grad der Behinderung

Personal

Die Tagesspielgruppe HTS wird von einer Fachperson aus dem Bereich Heilpädagogik mit Führungsqualifikation geleitet.

Die Teams setzen sich aus einer tagesverantwortlichen Heilpädagogin, einer medizinisch ausgebildeten Fachperson sowie aus 1 -2 Mitarbeitenden mit pädagogischer Erfahrung zusammen.

Wenn eine Möglichkeit zum Kochen vor Ort besteht, wird das Team durch eine zusätzliche Köchin ergänzt.

4. Qualitätssicherung

Die Arbeit in der Heilpädagogischen Tagesspielgruppe orientiert sich an heilpädagogischen Zielen. Die Förderziele werden für das einzelne Kind regelmässig durch die Leitung HTS in Zusammenarbeit mit der tagesverantwortlichen Heilpädagogin und dem Team überprüft und angepasst.

Die Mitarbeitenden der Tagesspielgruppe HTS erweitern ihr Fachwissen durch den regelmässigen Besuch von Weiterbildungsveranstaltungen.

5. Standorte

Um die Fahrzeiten der Kinder zur Heilpädagogischen Tagesspielgruppe HTS möglichst klein zu halten, sind zwei Standorte ideal. Ein Standort vorzugsweise in der Stadt/Agglomeration Luzern, der andere in Sursee/Umgebung (auf Kantonsgebiet bezogen zentral, verkehrstechnisch gut erschlossen).

6. Transport

Die Kinder werden nach Bedarf mit Einzel- oder Sammeltaxi transportiert. Die Organisation erfolgt durch die Leitung HTS.

7. Finanzierung

Die Heilpädagogischen Tagesspielgruppe HTS ist ein Angebot des Heilpädagogischen Früherziehungsdienstes des Kantons Luzern und wird durch den Kanton und die Gemeinden finanziert. Die Eltern leisten einen Beitrag von Fr. 25.00 pro Tag.

Luzern, März 2013